

# PRESSEDOSSIER

**iterama**

Sabine und Charly Rey Carron

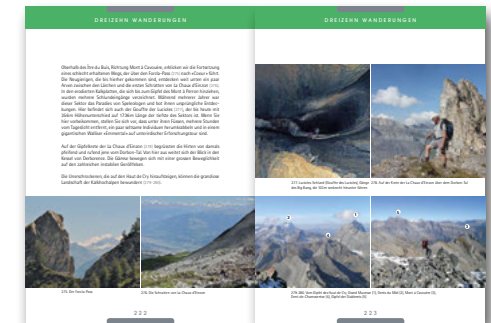
# DERBORENCE

NATUR UND MENSCH

13

KOMMENTIERTE  
WANDERUNGEN





«Ein wunderbares Buch! Die beiden Autoren erstellen eine Synthese über Derborence, die dem Bergtal in jeder Hinsicht gerecht wird. Kein Besucher verlässt diesen Ort ohne den Wunsch zu verspüren, dorthin zurückzukehren. Ähnlich ergeht es uns nach einer ersten Reise in die Wüste. Nicht nur wegen der dort erlebten Spiritualität einer absoluten Landschaft, wie es die Theologin Benedicta Ward formulierte, sondern weil dieser Ort im Herzen der Alpen eine magische Anziehungskraft ausübt und den Besuchern die Gebirgswelt in all ihren Dimensionen offenbart.»

Pierre Hainard, Prof. em. in Pflanzen-Biogeographie an den Universitäten von Genf und Neuenburg

# DAS BUCH

## Vorwort

von Jacques Melly, Staatsrat

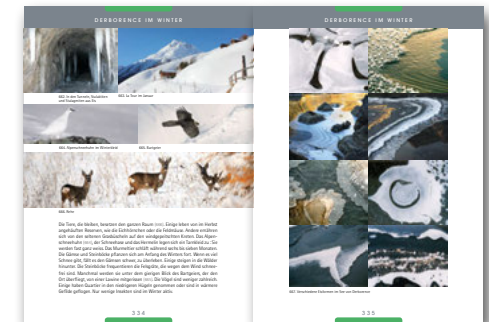
## Einführung

Pierre Hainard,  
Prof. em. in Pflanzen-Biogeographie  
an den Universitäten von Genf  
und Neuenburg

## Einleitung

## Kapitel 1. Die Natur von Derborence

- Die Geografie
- Die Klimatologie
- Die Geologie
- Die Hydrogeologie
- Die Speleologie
- Die Geomorphologie
- Die Flora 55
- Die Pilze 63
- Die Fauna 66
- Der Bergsturz
- Der See von Derborence und seine Böschungen
- Die Alluvialzonen
- Der Urwald



## Kapitel 2. Der Mensch in Derborence

- Die Geschichte «Derborence»,  
Roman von Charles Ferdinand Ramuz
- Die Legenden von Derborence  
und seiner Umgebung
- Die Maiensässe, die Chalets
- Die Alpenweiden
- Erinnerungen an die Maiensässe,  
die Weiden und die Strasse
- Die Unterkünfte, die Restaurants
- Die Wasserkraft
- Der Tourismus

## Kapitel 3. Dreizehn Wanderungen

- Einleitung
- 01. Strasse Aven/Derborence
- 02. Maiensässe von Conthey-Code/Gîte de Lodze/  
Tsamperon/Le Brésil oder Maduc
- 04. Derborence/Vèrouet (La Chaux)
- 05. L'Airette/Chalet von Einzon/Iltre du Bouis
- 06. Derborence/Gîte du Grenier de Cheville/Pas de Cheville
- 07. Poteu des Etales/Miex/Alp von Tsanfleuron (Sanetsch)
- 08. Tour durchs Geröllgebiet von Les Diablerets
- 09. Tour durchs Derborence-Tal
- 10. Tour um den Derborence-See
- 11. Mont Gond-Tour
- 12. Tour durchs Lizerne-Tal
- 13. Dorbon-Tal

## Kapitel 4. Schutz

## Kapitel 5. Derborence im Winter

## Glossar der Ortsnamen

## Glossar der deutschen und lateinischen Name



## DIE AUTOREN

Sabine und Charly, beide aus Bauernfamilien stammend, interessieren sich seit ihrer Kindheit für die Natur. Nach dem Master in Geografie an der Universität Freiburg absolvierte Sabine, 1957 geboren, zusammen mit Egidio Anchisi zwei Praktika im Alpenblumengarten von Champex, und zeichnete Blumen für wissenschaftliche Publikationen und verfasste Artikel für die breite Öffentlichkeit. Während 18 Jahren unterrichtete sie Geografie und Naturwissenschaften an der Orientierungsschule in Conthey. Charly, 1945 geboren, bildete sich nach dem Diplom der Gartenbauschule von Châtelaine-Lullier in Genf in mehreren Berufspraktika in der Schweiz und im Ausland weiter und arbeitete während 37 Jahren als wissenschaftlicher Mitarbeiter in Les Fougères, Conthey (Agroscope ACW) für die Eidgenössische Forschungsanstalt für Agronomie in Changins. Von 1982 bis 2005 war er verantwortlich für deren neuen Forschungsbereich über die Gewürz- und Medizinalpflanzen und wurde unter anderem bekannt für seine Arbeiten über die Selektion von mehreren neu auf den Markt gebrachten Sorten. Er stellte seine Kompetenzen in den Dienst nationaler Organisationen, der Industrie und der Landwirtschaft im Berggebiet und knüpfte internationale Beziehungen mit anderen Forschern.

Als Eltern von drei Kindern versuchen sie, diese für die Biodiversität der Natur und deren Erhalt zu sensibilisieren. Leidenschaftlich interessiert an Botanik und Klimatologie, führten sie gemeinsam mehrere Forschungsprojekte durch. Sie versuchen, die Bevölkerung mittels Exkursionen, Kurse, Vorträge und Publikationen aufzuklären. Sie sind Autoren oder Mitautoren von Artikeln wie « Le Château de la Soie » (2004) oder von Büchern wie « Les Hauts de Fully » (2010), « Edelweiss reine des fleurs » (2011) und eines Kapitels im Buch « Murs de pierres, murs de vignes » (2012).

Sie studierten die Biologie und Ökologie verschiedener Pflanzenarten wie der Kratz-Distel, des Sibirischen Storchschnabels, der Walliser Lotwurz und ihres besonderen Schmetterlings, der Walliser Matthioli Nelke im Aosta-Tal, des Hanenfusses, der Matthioli-Kresse... Die Region Derborence schätzen sie als Forschungsgebiet, aber auch als Ort der Ruhe und Erholung.

## MITARBEITER / INNEN

**François Allegro**, Personalverantwortlicher, Eaux d'Aproz (Migros)

**Nicolas Antille**, Direktor der Wanderleiter-Schule St-Jean (Anniviers)

**Philippe Antonin**, pensionierter Techniker von Agroscope Conthey, Verteidiger des Patois und der Sitten und Bräuche

**Bertrand Bandollier**, stellvertretender Direktor in der Genfer Steuerverwaltung

**Peter Brang**, Programmleiter, Eidgenössische Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL, Birmensdorf

**Paul Bruchez**, pensionierter Pfarrer in Fully, ehemaliger Pfarrer der Kirchgemeinde Erde/Conthey

**Harald Bugmann**, Professor für Waldökologie, Abteilung der Umweltwissenschaften, Eidgenössische Technische Hochschule Zürich (ETH)

**Yannick Chittaro**, Biologe, Mitarbeiter im Schweizerischen Zentrum für die Kartographie der Fauna

**Alexandre Cotty**, Biologe, Lehrer und wissenschaftlicher Mitarbeiter des Naturmuseums Sitten

**Josette Crettaz**, Inhaberin vom Refuge du Lac

**Florian Dessimoz**, Botaniker, Mitarbeiter im Büro Drosera, Sitten

**Jean-Michel Fallot**, Lehrbeauftragter (MER) an der Universität Lausanne, Institut für Geografie und Nachhaltigkeit (IGD)

**Gérald Favre**, Hydrogeologe und Höhlenforscher, Nyon

**Victor Glassey**, Technischer Leiter, Valrando

**Pierre Hainard**, Ehrenprofessor, Pflanzen-Biogeographie Universitäten Genf und Lausanne

**Olivier Flaction**, Bergführer, Conthey

**Christophe Florey**, kantonaler Verantwortlicher der wissenschaftlichen Mykologie-Kommission

**Jérôme Fournier**, Biologe, Mitarbeiter im Büro Drosera und Gymnasiallehrer in St-Maurice

**Thomas Gloor**, Verantwortlicher Wanderleiter, Schweizer Wanderwege

**Caroline Heiri**, Forscherin, Eidgenössische Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL, Birmensdorf

**Liliane Leyat-Papilloud**, pensionierte Lehrerin, Vétroz

**Damien Linder, Eric Weber et Louis Stähelin**, Mitglieder des Speleologischen Klubs Jura

† **Paul Marchesi**, Biologe, Mitarbeiter im Büro Drosera in Sitten

**Simon Martin**, Geomorphologe, Büro Relief, Aigle

**Jacques Melly**, Staatsrat des Kantons Wallis

**Jean-Henry Papilloud**, Historiker, Präsident der Historischen Gesellschaft des französischsprachigen Wallis

**Pascal Rey**, Student der Soziologie an der Universität Neuenburg

**Emmanuel Reynard**, Professor am Institut für Geografie und Nachhaltigkeit (IGD), Universität Lausanne

**Martine Roh**, pensionierte Lehrerin

**Jean-Bernard Roh**, pensionierter Lehrer

**Andreas Sanchez**, Biologe, Pont-de-la-Morge

**Mario Sartori**, Geologe, Geologieprofessor an der Universität Genf

**Jacques Sauthier**, Mitarbeiter beim Tourismusbüro les Coteaux du Soleil in Conthey

**Antoine Sierro**, freiberuflicher Biologe und Mitarbeiter der Aussenstelle Wallis der Schweizerischen Vogelwarte Sempach

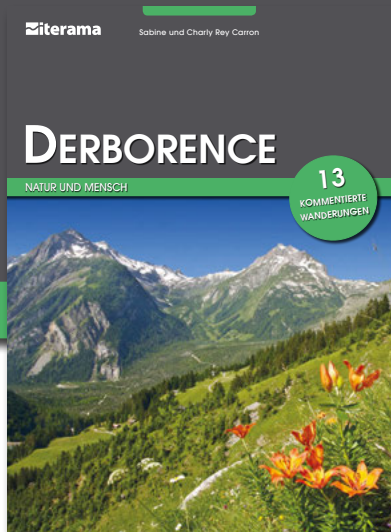
**Raphaëla Tinner**, Forscherin, Eidgenössische Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL, Birmensdorf

**Frank Udry**, Wildhüter

**Lektoren**: Dionys Fumeaux, Jacques Droz, Christophe Carron, Florian Dessimoz, Jacques Sauthier,

Jean-Pierre Penon, Christophe Germanier, Peter Keusch

**Übersetzung**: Margrit Bachl Sabo



**Autoren :** Sabine und Charly Rey Carron

**Verlag :** Iterama

**Seiten :** 380

**Format :** 160 x 220 mm

**ISBN :** 978-2-88341-223-1

**Verkaufspreis :** CHF 48.–

Französische Ausgabe

Derborence, La nature et les hommes

ISBN : 978-2-88341-222-4

Im Buchhandel ab 6. August 2014

Vertrieb : Office du livre (OLF), 1701 Freiburg

#### **Kontakte :**

Sabine und Charly Rey Carron – [charles.rey@sunrise.ch](mailto:charles.rey@sunrise.ch)

Olivier Guex, Chef der Dienststelle für Wald und Landschaft, Sitten – [olivier.guex@admin.vs.ch](mailto:olivier.guex@admin.vs.ch)

Iterama, Editions Monographic, Siders – [editions@monographic.ch](mailto:editions@monographic.ch)

Presseexemplare, zusätzliche Informationen und Bildmaterial können bei Editions Monographic bezogen werden.

**«Iterama» veröffentlicht Publikationen über die Natur im Wallis. Die Bücher entstehen als Zusammenarbeit der Dienststelle für Wald und Landschaft des Kantons Wallis mit dem Büro Drosera SA, Editions Monographic und dem Rotten Verlag.**

#### **Iterama**

Editions Monographic

Technopôle, 3960 Siders

Tel. +41 (0)27 452 27 30 – Fax +41 (0)27 452 25 20

[editions@monographic.ch](mailto:editions@monographic.ch)

[www.monographic.ch](http://www.monographic.ch)

► alle Bücher der Reihe «Iterama» finden Sie unter [www.monographic.ch/editions-ouvrages/iterama-232.html](http://www.monographic.ch/editions-ouvrages/iterama-232.html)